



LATEXFARBE MATT

Nassabriebklasse 2 EN 13300

Deckvermögen Klasse 2 EN 13300

für innen und außen

wetterbeständig nach VOB Teil C DIN 18363

● WERKSTOFF

Hochdeckende, matte Dispersionsfarbe für strapazierfähige Innenanstriche mit höchsten Ansprüchen. Scheuerbeständig und leicht zu reinigen. Sehr gut geeignet für wetterbeständige Fassadenanstriche, gut sauber haltend, sehr ergiebig, leichte Verarbeitung, spritzarm bei der Rollenapplikation, Airless-spritzbar. Lösemittelfrei und geruchsarm.

Art des Werkstoffs: wetterbeständige Kunststoff-Latexfarbe für innen und außen

Verwendungszweck: besonders gut geeignet zur wetterfesten Beschichtung auf Putz, Beton, Faserzement. Wenig füllend, nicht schlämmend, daher auch sehr gut geeignet für hoch strapazierfähige, schmutzempfindliche Innenanstriche auf Glasfaserdekorgewebe, Relief- und Prägetapeten, reinigungsfähig.

Farbton: weiß

Glanzgrad: matt

Inhaltsstoffe: Vinylacetat-Copolymerdispersion, Titandioxid, carbonatische und silikatische Füllstoffe, Additive, Konservierungsmittel Isothiazolinonderivat. Beratung für Isothiazolinon-Allergiker unter Tel.-Nr.04124-606-188

Dichte: 1,50 bis 1,54 kg/ltr.

Kennzeichnung: GefStoffV: entfällt

VOC-Gehalt: EU-Grenzwert für Latexfarbe (Kat.A/c) 40 g/l (2010). Latexfarbe enthält maximal 39 g/l VOC.

GISBAU-Code: M-DF 01

Verpackungsgrößen: 10 Liter

● EIGENSCHAFTEN UND VERARBEITUNGSHINWEISE

Latexfarbe LF ist sehr gut deckend, spritzarm bei Rollenapplikation. Streich-, Roll- oder Spritzverfahren (auch Airless) möglich.

Lichtbeständigkeit: sehr gut

Wetterbeständigkeit: wetterbeständig nach VOB Teil C DIN 18363

Verträglichkeit Die Farbe ist mit allen Voll- und Abtönfarben mischbar.

Verdünnungsmittel zum Rollen, Streichen, Spritzen Wasser

Ergiebigkeit: ca. 6 bis 7 m²/ltr., bei einem Anstrich, je nach Art und Saugfähigkeit des Untergrundes



LATEXFARBE MATT

Nassabriebklasse 2 EN 13300

Deckvermögen Klasse 2 EN 13300

für innen und außen

wetterbeständig nach VOB Teil C DIN 18363

Trockenzeit:	staubtrocken nach 2 - 3 Stunden.
Bearbeitung:)
Überstreichbar:)
Überrollbar:) nach ca. 8 Stunden
Überspritzbar:)
Reinigung der Werkzeuge:	sofort nach Gebrauch mit Wasser.

● **ANSTRICHAUFBAU UND ANWENDUNGSTECHNIK**

Der Untergrund muss sauber, trocken, fettfrei und tragfähig sein. Lose Anstrichteile und kreibende Altanstriche sind zu entfernen und abgewaschene Untergründe mit Tiefgrund LF zu verfestigen. Neue Putz- oder Betonuntergründe sind ebenfalls mit Tiefgrund LF zu grundieren. Auf Vinylschaumtapeten kann es durch die darin enthaltenen Weichmacher nach dem Überstreichen zu einem Klebeeffekt an der getrockneten Oberfläche kommen.

1. Anstrichaufbau auf Putz und Beton, innen und außen

- Untergrund entsprechend vorarbeiten.
- Kritische Untergründe entsprechend grundieren bzw. verfestigen.
- 1 x vorstreichen mit Latexfarbe mit 15 % Wasser verdünnt.
- 1 – 2 x unverdünnt auftragen

2. Anstrichaufbau auf Altanstrichen bzw. Renovierungsanstrich

- Untergrund entsprechend vorarbeiten.
- Kritische Untergründe entsprechend grundieren bzw. verfestigen.
- 1 - 2 Deckanstriche unverdünnt.

● **SICHERHEITSRATSCHLÄGE/GEFAHRENHINWEISE**

- auch bei der Verarbeitung schadstoffarmer Anstriche sind die üblichen Schutzmaßnahmen einzuhalten
- für Kinder unzugänglich aufbewahren
- Spritz- und Sprühnebel nicht einatmen
- während der Verarbeitung und Trocknung für gute Belüftung sorgen
- bei der Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen
- nicht in die Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen
- Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs der Farbe ist zu vermeiden
- kühl, jedoch frostfrei lagern
- nicht bei Temperaturen unterhalb + 8°C verarbeiten
- nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Materialreste können eingetrocknet als Hausmüll entsorgt werden. Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altlacke abgeben.

Diese technischen Hinweise dienen lediglich zu Ihrer Information und entsprechen unseren Untersuchungen und Erfahrungen. Sie können von uns ohne vorherige Ankündigung geändert werden, um dem neuesten Stand der Technik zu entsprechen. Eine Gewähr kann aufgrund der vielfältigen Einflüsse während der Anwendung und Verarbeitung nicht übernommen werden. In Zweifelsfällen wenden Sie sich bitte an unsere anwendungstechnische Abteilung.